


 About © : Contact SAFLAX - - <http://www.saflax.de/copyright>

 About © : Contact SAFLAX - - <http://www.saflax.de/copyright>

 About © : Contact SAFLAX - - <http://www.saflax.de/copyright>

Artikel-Nr: 15306

216

BIO - Dill

Anethum graveolens

Die einjährige, krautige Pflanze wächst im Sommer bis zu einer Höhe von 75 cm. Bereits im Alten Ägypten wurde Dill als Heil- und Gewürzpflanze genutzt und war auch im antiken Griechenland sowie in Rom bekannt und beliebt. Von Juni bis August präsentiert der Doldenblütler gelbe Doldenblüten – eine Bereicherung für den selbst gepflückten Strauß aus eigenen Gartenblumen. Bei Haltung im Topf sollten Sie ein höheres Gefäß wählen, denn Dill bildet tief reichende Wurzeln aus. Ab einer Wuchshöhe von 15 Zentimetern können Sie Dill regelmäßig durch Abschneiden der Spitzen ernten. Dill eignet sich als Aromageber zum Einwecken von Gurken und besonders als Würzkraut für Fisch. Der milde Geschmack der feinen Dillspitzen harmonisiert be

Naturstandort: Dill stammt aus Südostasien, von wo aus es sich durch Kultivierung erst nach Südeuropa und später nach Westeuropa verbreitet hat.

Anzucht: Die Anzucht erfolgt am besten an einem sonnigen Platz im Haus ab Februar. Der Samen ist ein Lichtkeimer. Streuen Sie das Saatgut auf feuchtes Kokossubstrat oder BIO-Kräutererde und drücken Sie die Samen leicht an. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Erde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß hell und warm bei 20 bis 25° Celsius. Halten Sie die Erdoberfläche feucht (z.B. mit einem Wassersprüher), aber nicht nass. Abhängig von der Anzuchttemperatur erscheinen die ersten Sämlinge nach zwei bis fünf Wochen. Im Haus vorgezogene Pflanzen können ab Mai, wenn kein Nachtfrost mehr zu erwarten ist, mit dem gesamten Ballen ins Freiland umgesetzt werden, um Stress für die Pflanze zu vermeiden.

Standort: Die Pflanze liebt Sonne, Wärme und einen windgeschützten Platz, um Ihr Aroma voll zu entwickeln.

Pflege: Halten Sie die Erde immer leicht feucht, aber nicht nass. Wässern Sie, sobald die oberste Erdschicht abgetrocknet ist. Düngen Sie gar nicht oder nur leicht mit Kompost oder BIO Kräuterdünger.

Im Winter: Säen Sie im Folgejahr neu aus.